



MAL AKADEMIE SCHLOSS GOLDEGG

seit 1979

K U R S

P R O G

R A M M

2 0 2 1



Das idyllische Dorf Goldegg am See liegt abseits vom Durchzugsverkehr über dem Salzachtal auf der „Salzburger Sonnenterrasse“ (~ 850 m).

Die Ateliers der Malakademie befinden sich auf Schloss Goldegg (14. Jhd.) in hellen, lichtdurchfluteten Räumen.

Dort sind auch ein gemütliches Café und das Pongauer Heimatmuseum untergebracht.

Als Ort der Begegnungen ist das Schloss seit Jahren ein Treffpunkt für Menschen, die ihr Leben bewusster und gesünder gestalten wollen.

Die „Goldegger Dialoge“ sind weit über Österreichs Grenzen hinaus bekannt.

Kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte, Kabarett, Ausstellungen, Filme oder Theater finden im Schloss das ganze Jahr über statt.

Goldegg bietet Ihnen außerdem ein buntes Freizeit- und Ferienangebot: zwei warme Badeseen, einen 18-Loch Golfplatz, zahlreiche markierte Lauf- und Wanderwege, Tennisplätze und Tennishalle, Elektro-Fahrräder, ein Familienprogramm und vieles mehr.

Goldegg ist darüber hinaus ein idealer Ausgangspunkt für die zahlreichen Sehenswürdigkei-

ten im Salzburger Land (Großglockner, Liechtensteinklamm, Festspielstadt Salzburg, Eisriesenwelt...).

Im Winter locken die Goldegger Schilfte mit gemütlichen und sicheren Abfahrten, 30 km Langlaufloipen, geräumte Winterwanderwege, Pferdeschlittenfahrten und der zugefrorene See zum Eislaufen.

Wie Sie Goldegg erreichen und weitere Kursinformationen finden Sie auf Seite 27.

Anfragen
und Anmeldungen:



Hofmark 1, 5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234
office@schlossgoldegg.at
www.goldeggmal.at

IMPRESSUM:

Herausgeber: Malakademie Schloss Goldegg e.V., 5622 Goldegg am See.
ZVR: 809344144
Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Kursleiter/Innen verantwortlich.
Layout und Gestaltung: Walter Strobl
Herstellung: AO Design + Druck





Liebe Kunstfreunde,

Mit einem bunten Programm und viel Optimismus starten wir in die Kurssaison 2021.

Zusammen mit unseren heißgeliebten „StammdozentInnen“ mischen einige Neuzugänge ordentlich auf und wecken hoffentlich auch Ihre Lust am Kreativen, Ausprobieren oder endlich-einfach-mal-wieder-Drauflosmalen!

Neu in unserem Team ist Chris Dematté, ein profilierter Photograph, der Ihnen die Kunst der Fine-Art-Landschaftsphotographie näherbringen kann.

Um auch ein junges (Nachwuchs-) Publikum anzusprechen, haben wir als Spezialangebot in den Osterferien eine „Malwerkstatt“ mit unserem erfahrenen und langjährigen Kursleiter Peter Niedermair eingerichtet. Näheres dazu auf Seite 6.

Freuen Sie sich auf ein paar entspannt-schöpferische Tage im idyllischen Goldegg, das Sie mit seinem Schloss, seinem Moorsee, seinen Bergen rundherum und vor allem seiner Gastfreundschaft in alter Frische erwartet!

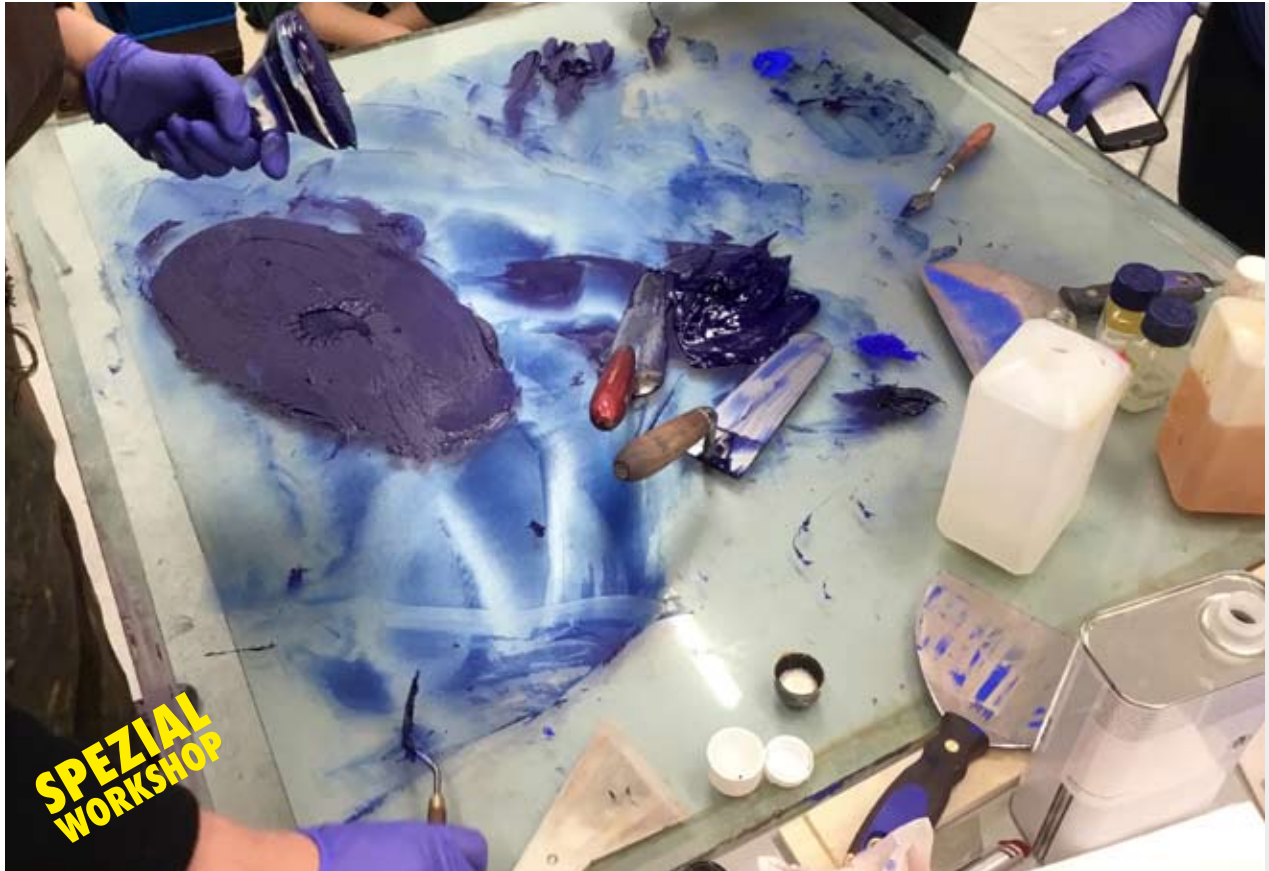
Ihr Goldegg-Team

Viel Vergnügen beim Durchblättern des neuen Kursprogramms!

Informationen zur Anmeldung finden Sie auf Seite 27.



	Nr.	Datum	Kursleiter/in	Kurstitel	Seite
Februar	01	01.02. - 05.02.	Feigl	In Gesichtern lesen - Portraitmalen und -zeichnen	10
März / April	MW	29.03. - 01.04.	Niedermair	Malwerkstatt - mit Eitempera malen	6
Mai	02	21.05. - 23.05.	Steinbacher	Einführung in die Lasurmalerei	22
	03	24.05. - 28.05.	Steinbacher	Grundkurs Lasurmalerei	22
	04	28.05. - 30.05.	Steinbacher	Intensivierungswochenende Lasurmalerei	22
Juni	05	17.06. - 20.06.	Nützel	Inszenierte Figur nach Foto und Modell	16
Juli	06	12.07. - 16.07.	Dematté	Fine Art Landschaftsfotographie	8
	07	17.07. - 18.07.	Huangpu	Chinesische Tuschkmalerei - Landschaft	14
	08	19.07. - 23.07.	Flora	Malen wie die Alten Meister	12
	09	23.07. - 25.07.	Aspöck	drawing hardcore ... Schauen und Zeichnen	7
	10	26.07. - 31.07.	Strobl	Gegenständliche / Figurative Ölmalerei	24
August	11	26.07. - 31.07.	Voltmann	Techniken des Tiefdrucks - Über die Radierung	25
	12	02.08. - 06.08.	Petz	Bilder von Menschen - Figurative Malerei einfach expressiv	18
	13	06.08. - 08.08.	Schiestl	Faszination Aquarell	20
	14	09.08. - 13.08.	Niedermair	Handwerk / Abenteuer Malen	15
	15	16.08. - 20.08.	Eisl	Malen als Spiel	9
	16	21.08. - 22.08.	Huangpu	Chinesische Tuschkmalerei - Landschaft	14
	17	23.08. - 27.08.	Feigl	Die menschliche Figur - Aktmalen und -zeichnen	11
September	18	27.08. - 29.08.	Steinbacher	Grundkurs Zeichnen	22
	19	30.08. - 05.09.	Steinbacher	Intensivkurs Lasurmalerei, Altmeisteraquarell	23
	20	17.09. - 19.09.	Petz	Figuren - einfach skizziert	18
	21	24.09. - 26.09.	Schiestl	Faszination Zeichnen	20
Oktober	22	27.09. - 02.10.	Strobl	Gegenständliche / Figurative Ölmalerei	24
	23	22.10. - 29.10.	Steinbacher	Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl, Altmeisteraquarell	23
November	24	15.11. - 19.11.	Pascu	Painting in Progress - Experimentelle Malerei	17
Wochenendkurs			4 Tages-Kurs	Wochenkurs (5 Tage)	verlängerte Woche



Kurs MW
29. März - 1. April
Malwerkstatt
Mit Eitempera malen
- der ideale Einstieg
in die Malerei

Ein Grundlagen- und Einführungskurs mit Peter Niedermair (siehe Seite 15!) für alle am Zeichnen und Malen Interessierte, offen für alle Altersgruppen, besonders für Schü-

ler und Jugendliche. Da es motivierend wirkt ist ein Mix an Generationen aber erwünscht.

Das handwerklich-technologische ist Schwerpunkt in diesem Kurs.

Wir besprechen Werkstoffe, sumpfen Farbstoffe (Pigmente) in Wasser, erzeugen das Eitempera-Bindemittel, teigen und reiben (mit dem Glasläufer) das Ganze zu Farbe.

Ziel ist das prozessorientierte und fehlerfreundliche lockere Malen auf Karton. Dabei werden elementare Grundlagen der Malerei vermittelt.

Alle Werkstoffe wie Malgründe, Grundiermasse, Pigmente, Öle, Harz, Eier, Terpentin, Paletten und Pinsel werden zur Verfügung gestellt. Dafür wird ein Materialbeitrag von € 50,- pro Person eingehoben. Mitzubringen sind persönlich

bevorzugte Pinsel sowie eine Portion Lust am Malen.

Kursbeitrag:
 für Schüler, Lehrlinge, Studierende bis 27 Jahre*: € 160,-
 * nach Vorlage eines Ausweises
 Normalpreis: € 240,-
 Materialbeitrag: € 50,-

Als günstige Wohnmöglichkeit kann eine Übernachtung im Schlossturm gebucht werden.



1978 geboren in Salzburg.
1998 - 2003 Studium der
Malerei und Grafik
an der Akademie der
bildenden Künste in Wien
bei Prof. Sue Williams
und Prof. Adi Rosenblum.
2003 Diplom für Malerei
und Grafik.
Seit 2006 Leitung von
Zeichen- und Malkursen
im In- und Ausland.
Einzel- und Gruppen-
ausstellungen im In- und
Ausland.

Kurs 09 / Wochenende
23. - 25. Juli
drawing hardcore
... Schauen und Zeichnen

Sich intensiv auf das Zeichnen einlassen. Verschiedene Wege kennenlernen, wie man sich einem Motiv nähern könnte.

Sowohl formal (linear / flächig), als auch mit verschiedenstem Zeichenmaterial. Das „bewusste Sehen“ mit jeder Skizze trainieren. „Zeichenstresstest“, unter Zeitdruck (z.B.: eine Minute Zeit für das Motiv). Trotzdem (oder gerade deswegen) auf den Punkt kommen. Anfangen, wirklich hinzuschauen und zu verstehen.

Beginnen, mit dem Einsatz von Licht und Schatten zu modellieren und so Volumen, Plastizität, Räumlichkeit und Lebendigkeit in die Zeichnung bringen.

Es gibt kein Rezept für die perfekte Zeichnung, für die geniale Idee, sorry, aber solange man nicht einmal zum Kritzeln beginnt, man rein gar nichts gewinnt...

Durch schnelles, lockeres Doodeln, Scribbeln, Schmiezen, Kritzeln, oder wie man es auch immer nennen möchte, Welten erschaffen.

Sich nicht an Fehlern aufhängen, sondern durch diese reifen. Erkennen, wo die eigenen Schwächen sind, genau dort

ansetzen und dafür endlich weiterkommen. Nicht mehr nachdenken, einfach zeichnen - it feels fine to draw the line... Ob man nun mit dem Zeichnen anfängt, wieder einsteigt oder schon fortgeschritten ist - jede/r ist willkommen, da ich immer versuche, mich auf jede/n individuell einzustellen. Egal, welches Format, welches Zeichenmaterial, ob lockere Skizze oder ausgearbeitetes Bild, ob nach der Natur, nach eigenen Skizzen oder Fotovorlagen... Hauptsache, man traut sich zu zeichnen! ... shit happens, so does art.

8 - 13 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 210,-



Geboren 1960 in Wien, Absolvent der „Grafischen“, 1988 Photographen-Meisterprüfung, Teilnahme an mehreren Workshops (z.B. bei Friedl Kubelka und Andreas Weidner).

Tätigkeiten in (fast) allen Bereichen der Photographie, seit ca. 20 Jahren mit dem Schwerpunkt Künstlerische Photographie (Landschaftsfotographie, „Visual Storytelling“).

Mehrere längere Studien- und Arbeitsaufenthalte (u.a. in Kanada, USA und Russland). Umfangreiche Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland: Einzelausstellungen z.B. in Österreich, Italien, Schottland und Russland,

Teilnahme an Gruppenausstellungen z.B. in Deutschland, England und den USA.

Mehrere Publikationen (zuletzt 2017 im ProMedia-Verlag „Utopien des Oktober“).

Lebt und arbeitet seit zwei Jahren im Südburgenland.

www.chrisdematte.com



„Forrest #3 (Birch)“, Ural, 2016

Kurs 06
12. - 16. Juli
Fine Art
Landschaftsfotographie:
Von der Prävisualisierung
zum fertigen Bild

Ziel des Workshops ist es, den „Weg“ von der Idee und Prävisualisierung bis hin zum fertigen (Ausstellungs-) Bild zu erarbeiten: Motivfindung, Aufnahmeplanung und bewusste Bildgestaltung sind einige Punkte, die wir theoretisch und praktisch umsetzen werden.

Nach einer (kurzen) Einführung in die Grundlagen der Photographie (die sich ja in der Digitalphotographie nicht geändert haben) wollen wir

vor allem die Umsetzung einer Idee in der Praxis vor Ort üben.

Techniken wie Langzeitbelichtung, Einsatz von ND-Filtern, (Tiefen-) Schärfensteuerung usw. kommen zum Einsatz. Nach den täglichen Shootings gibt es eine ausführliche Bildbesprechung.

Eine Einführung in die Bildbearbeitung (Adobe Bridge, Photoshop) mit dem Schwerpunkt auf die Schwarz-Weiß-Umsetzung ist ebenso Bestandteil des Workshops wie die Printtechnik.

Am Ende des Workshops erhält jeder Teilnehmer einen Fine Art Print einer seiner Arbeiten.

Zum Workshop sind, so vorhanden, mitzubringen: Kameraausrüstung, Stativ, Computer mit Bildbearbeitungsprogramm, eigene Arbeiten (Prints oder Dateien).

Vor Ort ist ein Computer und ein Drucker vorhanden.

max. 10 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 360,-
incl. Materialbeitrag

„Divided #1“, Lissabon, 2012



Kurs 15

**16. - 20. August
Malen als Spiel**

Wir alle waren einmal Kinder, ohne die geringste Scheu vor irgendeinem Bildträger oder irgendeiner Technik, unbeschwerte Künstler sozusagen. In dieser bewegten Woche wird es nicht vordergründig darum gehen, ein „schönes“ Bild

zu machen, sondern darum, mit meiner Begleitung, anhand verschiedenster Spiele und Übungen unsere ursprüngliche Freude am Malen wieder aufzuwecken, Erwartungshaltungen abzuschütteln und uns vollends der Malerei hinzugeben.

Als Motive werden uns u.a. die Goldegger Landschaft, Architektur und Natur rund ums

Schloss, arrangierte Stillleben oder auch die Kursteilnehmer gegenseitig dienen.

Alle Mal- und Zeichentechniken und Fragen hinsichtlich deren Handhabung sind willkommen, der Fokus dieses Kurses liegt aber auf Öl- und Acylfarben.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 360,-

*Geb. 1985 in Schwarzach.
Lebt und arbeitet in Wien als freischaffender Künstler.
2005 - 2010 Akademie der Bildenden Künste in Wien bei Prof. Gunter Damisch.
2010 Diplom mit Auszeichnung.
2015 Lehrtätigkeit am IKL der Akademie der Bildenden Künste Wien.
Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland, zahlreiche längere Auslandsaufenthalte, u.a. in Paris, Chicago, Peking, Buenos Aires
Pfann-Ohmann Preis 2009.
Skulpturenpreis des Landes Salzburg 2018.*

www.davideisl.com



„Metabildgarten 2“, 2020, getrocknete Pflanzen, Acryl, Öl, Bleistift auf Holz, 50 x 40 cm





Kurs 01

1. - 5. Februar

In Gesichtern lesen

Portraitmalen und -zeichnen

Ein für Beginnende und Fortgeschrittene geeigneter Portraitkurs, in dem gezeichnet und/oder gemalt werden kann. Zum Malen empfehle ich Acrylfarben, zum Zeichnen finde ich Kohle sehr spannend, auch Pastell, Tusche oder Ölkreiden können verwendet werden. In diesem Kurs geht es vor allem um das Gesicht, den Ausdruck und die Wiedererkennbarkeit des Modells. Was macht die Ähnlichkeit aus? Das Umsetzen eines Portraits in Linien und Schatten oder Farben und Formen wird geübt sowie das Erfassen der Proportionen und der Individualität des portraitierten Menschen.

Es wird versucht, in den Gesichtern zu lesen, der Unendlichkeit, der Möglichkeit des Ausdrucks nachzuspüren und intuitiv zu erfassen, wobei dem Handwerkszeug der Zeichnung und Malerei große Bedeutung beigemessen wird, da es ja die Basis für jedes gute Portrait bildet.

Jeder Teilnehmende soll in seinem Stil und seiner Herangehensweise unterstützt werden, um so besser seine Stärken herauszufinden und seinen persönlichen Zugang zu erkennen. Der Kurs findet mit verschiedenen Modellen statt. Bitte die

bevorzugten Materialien mitbringen.

max. 13 Teilnehmende

Kursbeitrag € 360,-

Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 17

23. - 27. August

Die menschliche Figur Aktmalen und -zeichnen

Ein für Beginnende und Fortgeschrittene geeigneter Aktkurs, in dem gezeichnet und/oder gemalt werden kann.

Zum Malen empfehle ich Acrylfarben, zum Zeichnen finde ich Kohle sehr spannend, auch Pastell, Tusche oder Ölkreiden können verwendet werden.

Es geht darum, den menschlichen Körper darzustellen, die Proportionen zu erfassen, dem Menschen in all seinen Facetten und Formen zu hul-



„Mädchen mit der Tulipe“, 2017, Öl auf Leinwand, 90 x 60 cm

Hannah Feigl ist eine österreichische Malerin, sie studierte an der Universität für Angewandte Kunst in Wien bei Maria Lassnig und beendete 1995 ihr Studium mit Diplom bei Christian Ludwig Attersee. Im Zentrum ihrer Malerei steht der Mensch.

Portraits sind für sie vor allem durch die unendlichen Ausdrucksmöglichkeiten des menschlichen Gesichts so faszinierend.

Generell als Künstlerin beschäftigt sie sich mit der Dualität des Lebens: Leben und Tod, Frieden und Krieg, Himmel und Hölle ect. Ihre Malerei ist realistisch mit besonderem Augenmerk auf Ausdruck und Lebendigkeit.

www.hannah-feigl.com



digen. Wichtig ist der Aufbau der Skizze, die Darstellung mit Linien und Schattierungen sowie in der Malerei die Umsetzung in Licht und Schatten, die individuellen Farben der Haut, der Haare, das Zusammenspiel der Muskeln, der Ausdruck des Körpers in seiner Individualität. Jeder Teilnehmende soll in seinem Stil und seiner Herange-

hensweise unterstützt werden, um so besser seine Stärken herauszufinden und seinen persönlichen Zugang zu erkennen. Bitte die bevorzugten Materialien mitbringen.

max. 13 Teilnehmende

Kursbeitrag € 360,-

Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.



Geboren 1972 in Klagenfurt.
Studium an der Hochschule
für angewandte Kunst,
Meisterklasse für Malerei
und Grafik,
Prof. Wolfgang Hutter und
Prof. Wolfgang Herzig,
Diplom 1999.
Christian Flora lebt
und arbeitet in Wien.
Seit 1993 Einzel- und
Gruppenausstellungen.
Seine Arbeiten befinden sich
in privaten und öffentlichen
Sammlungen.

www.christianflora.com



„Der Fischmarkt“, 2020. Acryl/Öl auf Leinwand, 70 x 90 cm

Kurs 08
19. - 23. Juli
Malen wie die Alten Meister

Wie bringt man die dritte Dimension in ein Gemälde? In diesem Kurs lernen Sie, wie man im Zusammenspiel von Licht und Schatten den Figuren oder Elementen in einem Gemälde die gewünschte Form geben kann. Besprochen werden Maltechniken und die praktische Anwendung an Beispielen. Grundieren von Malplatten und Leinwänden. Übertragungstechniken: Wie

bringe ich meine Zeichnung auf den Bildträger. Anlegen und Funktion der Imprimitur (erste Schicht). Die Wirkung der Untermalung und Weißhöhung. Ziel dieses Kurses ist es, die Grundlagen altmeisterlicher Techniken zu erlernen - und zwar mit modernen Materialien, die die Entstehung eines Gemäldes in der gleichen Qualität wie althergebrachte Methoden beschleunigen. Sie werden verschiedene Materialien kennen lernen und unter anderem erfahren, wie man Alkydharz in Verbindung mit

Ölfarbe richtig einsetzt. Der Schwerpunkt des Kurses liegt dabei auf der Lasurtechnik. Nach der Grundierung werden Sie Ihr Bildmotiv - bevorzugt auf Tafel - übertragen.

Anschließend wird die Untermalung in Grisaille-Technik ausgeführt, um die Formen und das Licht festzuhalten, unabhängig von der späteren Farbgebung.

Die Finalisierung erfolgt anschließend in Öl-Lasurtechnik.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 360,-



1958 geb. in Shangqiu,
Henan, V. R. China.
1980 - 1984 Studium an der
Zentralhochschule für Kunst
und Design in Beijing,
Fachrichtung Wandmalerei,
Abschluss mit Bachelor-
Diplom.

1990 - 1994 Studium an der
Universität für angewandte
Kunst in Wien,
Meisterklasse für Ölmalerei
bei Prof. Wolfgang Hutter,
Diplom (Mag. art.).
1985 - 1989 Dozent für
Tuschmalerei an der Shandong
Hochschule für Kunst und
Design in Jinan, China.
Seit 1998 Professor für
bildende Kunst an der
Liaoning Pädagogischen
Universität in Dalian, China.
Zahlreiche Ausstellungen in
der V.R. China, in Österreich
und international.

Unterrichtssprachen:
Deutsch, Chinesisch, Englisch



**Kurs 07 / Wochenende
17. - 18. Juli
Chinesische Tuschmalerei
Landschaft**

Die eigene spirituelle Idee kann man anhand der einzigartigen Pinselführung lebendig und kraftvoll ausdrücken. Die chinesische Malkunst ist bekannt für ihre Tuschmalerei, die ihren besonderen Ausdruck und Charakter durch die Technik der Pinselführung, die besonderen Malmaterialien und die typischen Motive erhält. Für den Aufbau dieser Werke ist die Harmonie zwischen Form und Freiraum sehr wichtig. Wir beschäftigen uns auch mit der chinesischen Kunstphilosophie und lernen die einzigartige Methode, die spirituellen Energien in unsere Arbeit einfließen zu lassen. Auf diesem Wege versuchen wir, mit Mut, Gefühl und Liebe zum Tun, die Kraft der Wirkung in unsere Arbeit auf Papier einfließen zu lassen. Sie können Ihr Motiv aus der Natur nehmen oder es aus Ihrer Seele malen. Wichtig ist, dass wir uns in einer neuen und lebendigen Welt, beseelt durch die chinesische Tradition der Tuschmalerei finden.

Anhand des Themas Landschaft erlernen Sie die Pinselführung, um Wellen, Wasserfälle, Flüsse, Bäume, Wälder, Steine, Berge, Gebirge, Gipfel, Wolken und Nebel darzustellen. Gleichzeitig lernen Sie die Technik des Lavierens mit Tusche und Farbe sowie Perspektive und Komposition. Durch Ihre Beobachtungsgabe der Natur wird eine Landschaft Ihrer eigenen Seele zum Ausdruck kommen.

Bitte mitbringen: Küchenrollen und Wasserglas. Alle anderen

Materialien sind gegen einen Unkostenbeitrag im Kurs erhältlich.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 190,-

**Kurs 16 / Wochenende
21. - 22. August
Chinesische Tuschmalerei
Landschaft**

Siehe Kurs 07, Seite 14.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 190,-





Kurs 14

9. - 13. August

Handwerk / Abenteuer Malen

Für Beginnende wie für Fortgeschrittene, die sich für Maltechniken interessieren.

Schwerpunkt in diesem Kurs soll die Entwicklung des Materialgefühls für die Ölmalerei sein. Material und Handwerk sind die Stärken der Malerei und gleichzeitig ihre große Herausforderung.

Wir ziehen in diesem Kurs die Leinwand auf den Keilrahmen auf, grundieren mit Kreidegründen, reiben selbst Ölfarbe an, wie es lange vor uns die alten Meister gemacht haben.

Dann ordnen wir diese wunderbaren Pasten auf der Palette so, dass optimales Mischen möglich wird. Jedem Teilnehmer, jeder Teilnehmerin ist die Wahl des Themas freigestellt.



Für diesen Kurs wird ein Materialbeitrag von bis zu € 50,- eingehoben.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 360,-

1956 geb. in Bozen (Italien).
Volks- und Mittelschule in St. Michael, Eppan.
Matura am wissenschaftlichen Lyzeum in Bozen.
Abendkurse des Südtiroler Künstlerbundes bei Hans Prünster, Franz Pichler, Luis Stefan Stecher.
Studium der Malerei, Wandmalerei (Freskotechnik), Grafik an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien, Meisterklasse Carl Unger.
Es folgen Studienreisen in Europa.
Tätig als freischaffender Künstler: Zeichnung, Leinwandmalerei, Fresko.
Bevorzugte Materialien: selbstangeriebene Öl- und Temperafarbe auf Holz und Leinwand, Tusche auf Papier (Feder und Pinsel), Kalkmörtel und Pigmente.
Ausstellungen vor allem in Österreich und Italien.

www.peter-niedermair.at



1967 geboren in Bayreuth,
1986 - 1987 Fachoberschule
für Gestaltung, Bayreuth,
1987 - 1992

Georg-Simon-Ohm
Fachhochschule, Nürnberg,
Kommunikationsdesign,
1992 - 1998 Akademie
der bildenden Künste,
Nürnberg, Freie Malerei,
Klasse Johannes Grützke,
lebt und arbeitet in Wien,
Teilnahme an diversen
Grafikprojekten und
Künstlersymposien,
seit 1996 Leitung von
Kunstseminaren und
-workshops,
seit 2013 Lehrauftrag
an der Kunstuniversität Linz,
Einzel- und Gruppen-
ausstellungen in Österreich,
Deutschland, Italien, USA.

www.stefan-nuetzel.com
[www.youtube.com/user/
StefanNuetzel/](http://www.youtube.com/user/StefanNuetzel/)



Kurs 05 / 4 Tage 17. - 20. Juni Inszenierte Figur nach Foto und Modell

In diesem Kurs wird im Atelier ein Raum und eine Situation aufgebaut, die unser Modell in eine erzählerische Ebene einfügt. Die vor Ort aufgebaute Kulisse schafft eine spezifische Stimmung, die wir aus verschiedenen Blickwinkeln festhalten. Wir arbeiten mit einem Modell und fotografieren und skizzieren die Situation. So ergibt sich die Möglichkeit, etwas aufwendigere Bilder zu gestalten.

ten. Wir malen in der Tradition der alten Figurenmaler, indem wir eine Geschichte malen. Die Kompositionen werden erst skizzenhaft erarbeitet und dann malerisch ausgeführt. An zwei Tagen arbeiten wir mit einem Modell und an den restlichen nach den entstandenen Skizzen und Fotovorlagen. Die Darstellungsmöglichkeiten bewegen sich zwischen realistischer und abstrahierter Auffassung. Zusätzlich werden die fotografischen Grundlagen erklärt, um sich die Malvorlagen möglichst einfach mit der Kamera zu schaffen.

Die Technik liegt schwerpunktmäßig auf Öl- und Acrylfarben.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 360,-
Der Modellbeitrag ist von der
Teilnehmerzahl abhängig.



„Kat vor For“, Öl auf Malplatte, 30 x 40 cm



„Turn“, Öl auf Leinwand, 120 x 120 cm

Kurs 24
15. - 19. November
Painting in Progress
Experimentelle Malerei

Es handelt sich um das Malen selbst, den Entstehungsprozess, die Eigendynamik einer Arbeit auf der spielerischen



„Verdichtung 1“, 2019, Tusche auf Papier, 60 x 40 cm



„Abdruck 1“, 2019, Öl auf Papier, 40 x 30 cm

Suche nach dem roten Faden der eigenen Ausdrucksform. Je nach Herangehensweise gibt es unterschiedliche Ausgangssituationen. Gearbeitet wird anhand eines individuellen Konzeptes an einer einzigen Bilderserie, wobei wir vor allem den Versuch und nicht das endgültige Ergebnis als Ziel ins Auge fassen. Selbstverständlich werden dabei Fragen zur Bildkomposition, Bildaufbau oder technische Belange gemeinsam erörtert und gelöst.

Trotz allem wird das „schöne“ oder „fertige“ Bild nicht primär angestrebt, sondern die visuelle Wahrnehmung geschärft und die eigene Position in der Kunst gefestigt.

Dieser Workshop ist für Menschen gedacht, deren Spieltrieb und Kreativität lebendig und ausbaufähig sind.

max. 12 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 360,-

1969 geboren in Bukarest, Rumänien, lebt seit 1985 in Wien und arbeitet im In- und Ausland, 1991 - 1996 Studium der Malerei und Graphik an der Akademie der bildenden Künste in Wien, 1996 Diplom für Malerei mit Auszeichnung, seit 1992 Kinderbuchillustrationen, Storyboards, Bühnen- und Kostümbild für Film und Broadway-Musical, Musikk-CD-Booklet-Gestaltung, Portraitaufträge, seit 1996 freischaffender Künstler, Schulprojekte, Lehrtätigkeit in privaten Kunstakademien für alle Altersgruppen im In- und Ausland, seit 1996 Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland.

www.bogdanpascu.net



1962 geboren in Graz,
lebt in München,
1981 - 87 Studium an der
Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1987 Würdigungspreis des
Bundesministeriums,
Akademiefreundepreis,
Auslandsstipendium Madrid,
1993 - 97 Gastprofessor an
der Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1996 Anerkennungspreis,
Bauholding Kunstpreis für
Malerei, Klagenfurt,
2013 Artist in Residence,
HuanTie Art Museum Peking,
Ausstellungen in Graz,
Innsbruck, Klagenfurt, Linz,
Salzburg, Villach, Wien,
Berlin, Bochum, Darmstadt,
Düsseldorf, Essen, Hamburg,
Hongkong, Köln, München,
Rosenheim, Siegen, Stuttgart,
Trier, Würzburg, Bratislava,
London, Seoul, Peking.

www.anton-petz.de



Kurs 12
2. - 6. August
Bilder von Menschen
Figurative Malerei
einfach expressiv

Für alle, die fasziniert sind vom Aussehen ihrer Mitmenschen, ihrer Körpersprache und ihren Gesten. Als Ausgangspunkt dienen uns Fotos und Zeitungsausschnitte, selbst Mitgebrachtes oder aus meinem Fundus. Diese werden mit Acrylfarben spontan zu großzügigen expressiven Kompositionen verarbeitet, denn wir interessieren uns für den Ausdruck einer Person oder einer



Figurengruppe und nicht für die fotorealistische Abbildung. Diese großzügige Malweise, wie auch die Darstellung einer Menschengruppe ist natürlich nur bei größeren Bildformaten möglich. Da jede Darstellung einen Grad der Abstraktion voraussetzt, beschäftigen wir uns anhand der figuralen Darstellung mit unserer eigenen Bildsprache. Wie spontan kann ich arbeiten, welche Unschärfe lasse ich gelten, wie exakt will ich werden? Diese persönliche Entscheidung werde ich als Kursleiter begleiten sowie allgemeine Hinweise zur Komposition,

Farbigkeit, Technik geben. Für ein rasches Vertrautwerden mit Ihren Anliegen bringen Sie bitte ein paar Fotos oder Kopien Ihrer bisherigen Arbeiten mit.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 360,-

Kurs 20 / Wochenende
17. - 19. September
Figuren - einfach skizziert

Mit einfachen Mitteln wie Wasser- bzw. Aquarellfarben, farbigen Tuschen, aber auch mit Acrylfarben, beschäftigen wir uns ein Wochenende lang mit der Darstellung von Personen. Als Ausgangspunkt dienen uns Fotos aus dem persönlichen Fundus der Teilnehmenden, aber auch Abbildungen in Zeitschriften. Nicht eine portraittartige Malerei steht im Fokus, sondern eine lebendige, spontane Wiedergabe von Körperhaltungen und Situationen. Schon bei der Auswahl der Vorlage, bei der Frage der Komposition des Blattes oder der Leinwand besprechen wir möglichst einfache und effektive Lösungen. Durch eine reduzierte Farbigkeit erleichtern wir uns den Malprozess und gewinnen abstraktere Bildlösungen, die emotional, ironisch, politisch, aber auf jeden Fall ausdrucksstark sein werden.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 190,-

aus der Serie „Beach-Kids“, 2019, Öl auf Papier, 64 x 52 cm

„Ornament der Masse III“, 2020, Öl auf Leinwand, 160 x 150 cm



1953 in Hall in Tirol geboren.
1976 Ausbildung als Grafikerin
in München.

Ab 1977 Werbegrafikerin,
Illustratorin, Dozentin an der
VHS München, Lehrkraft an
der Deutschen Meisterschule
für Mode, München.

1986 Übersiedlung nach
Salzburg, seit 1986
freiberufliche Grafikerin und
freischaffende Künstlerin.
Dozentin an der VHS
Salzburg und an der VHS Bad
Reichenhall, 1995 Mitglied
der Berufsvereinigung der
bildenden Künstler.

1995 Ehrenpreis der Karl
Weiser Stiftung für Malerei,
1998 - 2001 Arbeitsstipendium
Farbwerk St. Radegund,
ab 2000 Dozentin an div.

Malakademien - Reichenhall,
Geras, Alpin Art, Leonardo,
Goldegg, Kunstfabrik Wien.
Seit 1976 zahlreiche
Ausstellungen in Tirol,
Deutschland, Brüssel,
Oberösterreich, Wien, Italien
und Salzburg.

www.schiestl.works



„Florenz“, 2019, Aquarell, 35 x 47 cm

**Kurs 13 / Wochenende
6. - 8. August
Faszination Aquarell**

-bedeutet eine unbedingte Liebe zur Farbe. Nicht die realistische Abbildung eines Motivs steht im Vordergrund, sondern das, was ich im Moment des Betrachtens sehe und fühle.

Welche Farben und Formen sprechen aus mir? Die Realität soll inspirieren und anregen. Der erste Augenblick des Sehens erweckt in mir eine Palette von Empfindungen, die ausschlaggebend für mein Bild sein werden.

Experimentierfreude und Mut für neue Wege, ohne die alten

zu verwerfen, soll uns „Faszination Farbe“ bewusst werden lassen.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 190,-

**Kurs 21 / Wochenende
24. - 26. September
Faszination Zeichnen**

Die Natur, Menschen oder Dinge im Raum intensiv mit dem Zeichenstift erleben. Die Freude, die eigene Fantasie und Kreativität mittels Kohle, Tusche, Feder oder Pinsel entdecken und umsetzen. Statt fotografieren zeichnen und seine Eindrücke spontan

auf Papier festhalten. Zeichnerisch grafische Grundlagen wie Schraffur, Schwerpunkte setzen, Licht und Schatten erkennen, Motive hervorheben oder auflösen, sollen uns Mut zur künstlerischen freien bis abstrakten Zeichnung machen.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 190,-

„Toskana“, 2019, Aquarell, 35 x 47,5 cm





„Militärparade“, 2008, Tusche, Federkiel, laviert, 20 x 20 cm

*Geboren in Waidhofen
an der Ybbs,
Studium an der Akademie
der bildenden Künste in Wien,
Meisterklasse Prof. Rudolf
Hausner,
1977 Diplom für Malerei,
Meisterschulpreis der
Akademie der bildenden
Künste,
Theodor Körner Preis,
spezialisiert auf Stillleben
und Landschaftsmalerei in
altmeisterlicher Öl-Eitempera-
Lasurtechnik,
Mitglied der Malergruppe
„Nationalparkmaler“,
zahlreiche Ausstellungen und
Ausstellungsbeteiligungen
im In- und Ausland,
lebt und arbeitet in Hollenstein
an der Ybbs.*



**Kurs 02 / Wochenende
21. - 23. Mai
Einführung in die
Klassische Technik der
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera / Acryl**

Für Beginnende und Fortgeschrittene, eine theoretische und praktische Einführung in die Geheimnisse der Maltechnik alter Meister.

Schwerpunkt ist der systematische Bildaufbau: Untermalung mit weißer Eitempera bzw. Acrylfarbe auf getöntem Malgrund und darübergelegten farbigen Öllasuren.

Als Motiv arrangieren wir uns Stillleben, auch kann nach mitgebrachten Fotos gearbeitet werden.

Grundlagen zur Materialkunde werden vermittelt.

Malmittel und Eitemperaemulsion mischen wir selbst.

Dieser Kurs versteht sich als Einstieg in diese faszinierende Technik und sollte, wenn möglich, als Vorbereitung für den anschließenden Grundkurs Nr. 03 dienen.

**Kurs 03
24. - 28. Mai
Grundkurs Klassische
Technik der Lasurmalerei
mit Öl und Eitempera / Acryl**

Dieser Kurs ist die einwöchige Version des Kurses Nr. 02 und sollte, wenn möglich, im Anschluss daran besucht

werden, um die erworbenen Kenntnisse zu vertiefen.

Für Beginnende wie für Fortgeschrittene.

Weiters wird eine Einführung in die Technik des Zeichnens geboten.

**Kurs 04 / Wochenende
28. - 30. Mai
Intensivierungswochenende
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera / Acryl**

Die Erfahrung vergangener Kurse hat gezeigt, dass uns

bei dieser aufwändigen Technik oftmals die Zeit zu kurz wird, um unsere Bilder fertigzumalen. Dieses Intensivierungswochenende ist ein an den Grundkurs Nr. 03 anschließendes Angebot dafür.
Kursbeginn: Freitag 14 Uhr.

**Kurs 18 / Wochenende
27. - 29. August
Grundkurs Zeichnen**

Für Beginnende und Fortgeschrittene. Wir zeichnen Stillleben, Landschaft und Portrait



„Stillleben mit gelben und grünen Zitronen“, 2020, Öl/Eitempera auf Holz, 50 x40 cm



„Botanisches Gedicht“, 2010, Öl/Eitempera auf Holz, 50 x 70 cm

nach der Natur und üben so das richtige Sehen.

Proportionen, Perspektive, Volumen der Körper werden genau studiert und verschiedene Arten von Schraffur geübt.

Je nach Motiv und Bildauffassung verwenden wir Bleistift, Kohle, Kreide oder Rötel.

Die in diesem Kurs erworbenen Kenntnisse eignen sich als Basis für den anschließenden Kurs Nr. 19.

Kurs 19 / verlängerte Woche
30. August - 5. September
Intensivkurs - Lasurmalerei

mit Öl und Eitempera /Acryl, Altmeisteraquarell

In diesem Intensivkurs können Beginnende und all jene, die schon etwas erfahrener sind, mit der Technik der alten Meister in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht werden.

Es wird auch die feine Aquarelltechnik alter Meister gelehrt. Blumen, Früchte, Faltenwürfe, Stillleben, aber auch Portraits, Tiere und Landschaft nach mitgebrachten Fotos dienen uns als Motiv, werden genau stu-

diert und zum Inhalt der Bilder. Außerdem werden Grundlagen zur Materialkunde und Komposition vermittelt.

Kurs 23 / verlängerte Woche
22. - 29. Oktober
Klassische Technik der Lasurmalerei mit Öl und Eitempera / Acryl, Altmeisteraquarell

Inhaltlich wie Kurs Nr. 19. Ein Angebot für Beginnende wie Fortgeschrittene.

Die späten Herbsttage in Goldegg sind ein idealer Zeitpunkt,

um in ruhiger Konzentration mit der Altmeistertechnik in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht zu werden oder sie zu verfeinern.

Es wird auch die Technik des Altmeisteraquarells gelehrt.

Dieser Kurs kann auch als Wochenende oder Woche gebucht werden.

max. 14 Teilnehmende

Kursbeitrag:

Wochenendkurs: € 190,-

Wochenkurs: € 360,-

Woche + 1 WE.: € 470,-

Woche + 2 WE.: € 580,-

1968 geb. in Innsbruck.
1983 - 1990 Fachschule
für angewandte Malerei
und Höhere Lehranstalt
für Kunsthandwerk
in Innsbruck.
1990 - 1995 Studium der
Malerei und Grafik an der
Akademie der bildenden
Künste in Wien.
Diplom für Malerei
mit Auszeichnung.
Seit 1995 Leitung von
Zeichen- und Malkursen.
Seit 2009 Mitglied der
Gesellschaft bildender
Künstlerinnen und Künstler
Österreichs, Künstlerhaus
Wien.
Lebt und arbeitet
als freischaffender Maler
in Wien.
Ausstellungen und
Ausstellungsbeteiligungen
in Galerien in Österreich,
Deutschland, Italien.
Ankäufe: AK Steiermark,
AK Oberösterreich,
Salzburg Museum,
Stiftung Walther Amonn.

www.walterstrobl.at



„Überblick“, 2020, Öl auf Leinwand, 50 x 70 cm

**Kurs 10 / verlängerte Woche
26. - 30./31. Juli
Gegenständliche / Figurative
Ölmalerei**

Aufgrund ihrer Eigenschaften und vielfältigen Möglichkeiten gilt die Ölmalerei als „Königsdisziplin“ der bildenden Kunst. Die Haltbarkeit und Farbbrillanz dieses Mediums, mit dem sich Wirkungen und Effekte erzielen lassen wie mit keinem anderen Material, ist unübertroffen. In diesem Kurs für Beginnende wie für Fortgeschrittene besteht die Möglichkeit, ein malerisches Projekt zu realisieren, Schritt für Schritt ein Ölbild zu entwickeln und auszuarbeiten. Dabei befassen wir uns mit allen Aufgabenstellungen der Malerei wie Motivwahl, Entwurf, Bildkomposition, Zeichnung, Farbe, Maltechnik etc.

Beginnenden werden elementare praktische Fertigkeiten der Ölmalerei vermittelt, Fortgeschrittene können ihre maltechnischen Kenntnisse erweitern und mit dem Medium Ölfarbe experimentieren. Die Motivwahl ist freigestellt. Es besteht die Möglichkeit, sich mit Fotografien als Arbeitsgrundlage auseinanderzusetzen oder anhand von Stillleben Bildkompositionen zu erproben.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 360,-
6 Tage: € 420,-

**Kurs 22 / verlängerte Woche
27. September - 1./2. Oktober
Gegenständliche / Figurative
Ölmalerei**

Siehe Kurs 10, Seite 24.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 360,-
6 Tage: € 420,-



„Spiegel III“, 2020, Öl auf Lwd., 60 x 120 cm



„Natur“, 2019, Heliogravüre, 20 x 30 cm (Blattgröße: 40 x 50 cm)

**Kurs 11 / verlängerte Woche
26 - 31. Juli
Techniken des Tiefdrucks
Über die Radierung**

Der Kurs beginnt mit einer kurzen Einführung über die Möglichkeiten der verschiedenen Techniken des künstlerischen Tiefdrucks, von der Vorbereitung und Bearbeitung der Druckplatten bis zum fertig gedruckten Blatt.

Kupferplatten in der Größe von 15 x 20 cm, für Fortgeschrittene 20 x 30 cm werden mecha-

nisch bearbeitet, mit der „Kalt-nadel“ geritzt, oder mit Eisenchlorid geätzt.

Die Vorlagen können durch Umpausen übertragen und durch einen Umdruck können Farbplatten erzeugt werden.

Es wird mit Linien- und Flächenätzungen, mit Nadel und Zuckertusche gearbeitet, um dadurch einen Einblick in die vielfältigen technischen Möglichkeiten zu erhalten. Wir werden inhaltliche Freiheiten mit der notwendigen handwerklichen Präzision verbinden.

Wenn Zeit bleibt, besteht die Möglichkeit, ein größeres Motiv zu erstellen.

Man kann von den Druckplatten eine kleine Auflage (max. fünf Stück - motivabhängig!) drucken.

Größere Auflagen würde ich in Auftrag nehmen.

Der Kurs ist für Beginnende und Fortgeschrittene geeignet.

max. 8 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 420,-
Materialbeitrag: ca. € 45,-

1961 geb. in Wien,
1980 - 1983 Berufsschule für das grafische Gewerbe,
1980 - 1990 Lehre und Arbeitstätigkeit im Atelier Kasimir, Wien,
ab 1991 selbstständig in Wien (Studio 67),
seit 1997 in Mödling (Atelier R. Voltmann).
Rainer Voltmann ist Drucker und Künstler, arbeitet mit und für verschiedenste nationale und internationale Künstler_innen, beschäftigt sich seit 2003 selbst intensiv mit dem Thema Radierung, arbeitet seit 2007 mit der Fotografie, die er druckgrafisch als Heliogravüre umsetzt, seit 2007 Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland.

www.rainervoltmann-arv.at





**mit der Bahn:**

bis zum Bahnhof Schwarzach/ St. Veit, von da mit dem Linienbus oder Taxi 4 km nach Goldegg.

Fahrplanauskunft:

fahrplan.oebb.at

bzw. Tel. 0043-(0)5/1717.

mit dem Auto:

von München (195 km), **Wien** (365 km) oder **Villach** (160 km) via Tauernautobahn (A10), Abfahrt Bischofshofen (Exit 47) und weiter auf der Bundesstraße (B311) am Ortseende von Schwarzach (nicht in den Umfahrungstunnel einfahren), Abzweigung nach Goldegg;

aus Richtung Innsbruck kommend vor dem Umfahrungstunnel rechts nach Schwarzach und kurz darauf links nach Goldegg abbiegen.

Die **Kurszeiten** bei Wochenkursen sind, falls nicht anders angegeben, **Montag bis Freitag 9.30 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr**.

4-Tages-Kurse finden von **9.30 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr** statt.

Wochenendkurse finden am **Freitag von 18 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag von 9.30 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr** statt. **Treffpunkt** ist **Freitag** Abend ab 17.30 Uhr im **Café im Schloss**.

Die **maximale Teilnehmerzahl** ist bei den Kurstexten angegeben, die **Mindestteilnehmerzahl** beträgt (falls nicht anders angegeben) **5**.

Anmelden können Sie sich telefonisch unter der Nummer **0043-(0)6415-8234** oder per **E-Mail** an: office@schlossgoldegg.at

Gleichzeitig mit Ihrer **Anmeldung** ersuchen wir um eine **Anzahlung** von **€ 100,-**.

Der **restliche Betrag** ist spätestens **fünf Wochen** vor Kursbeginn zu überweisen.

Anzahlungen und Kursbeiträge überweisen Sie bitte an die Malakademie Schloss Goldegg, **IBAN:**
AT54 3505 5000 0202 5880

Die Kursgebühren verstehen sich ohne Material.

Sämtliches Material kann auch im nahen St. Johann im Pongau bei Firma „Farben Steger“ (Tel.: 0043-(0)6412-4289) bestellt werden.

Mitglieder des Vereins Malakademie Schloss Goldegg erhalten eine **Ermäßigung** auf den Kursbeitrag von **€ 15,-** (bzw. **€ 12,50** bei Viertages- bzw. **€ 10,-** bei Wochenendkursen).

Schüler/innen, Lehrlinge und Studierende bis 25 Jahre erhalten **25% Ermäßigung** gegen Vorlage eines Ausweises.

Für all jene, die Ihre Freunde und Bekannten beschenken wollen, besteht die Möglichkeit, **Kurs-Geschenkgutscheine** der Malakademie zu erwerben.

Erst nach Eingang Ihrer Anzahlung ist Ihre Anmeldung für uns verbindlich.

Danach erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung** sowie eine **Materialliste** des Kursleiters/ der Kursleiterin.

Bei **Vorhandensein freier Plätze** ist auch eine **kurzfristige Anmeldung** bis zum Kursbeginn möglich.

Ist der Kurs bei Eingang Ihrer Anmeldung bereits ausgebucht, werden Sie auf Wunsch auf eine Warteliste gesetzt, da kurzfristige Stornierungen vorkommen können.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl

behalten wir uns vor, den Kurs bis zu 1 Woche vor Kursbeginn abzusagen.

Die bezahlte Anzahlung bzw. Kursgebühr wird dann selbstverständlich umgehend rückerstattet.

Weitere Ansprüche können nicht abgeleitet werden.

Stornobedingungen:

Falls Sie an einem Kurs, für den Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, ist dies der Malakademie schriftlich mitzuteilen. Je nach Zeitpunkt dieser Abmeldung fallen Stornogebühren an: bei Stornierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn 20% des Kursbeitrages, bei Stornierung bis bis 10 Tage vor Kursbeginn 50% des Kursbeitrages, bei Stornierung innerhalb der letzten 9 Tage 70% des Kursbeitrages, bei Stornierung zu Kursbeginn 100% des Kursbeitrages. Erfolgt keine schriftliche Abmeldung ebenfalls 100% des Kursbeitrages. Wir empfehlen den Abschluss einer Storno-/Reiseversicherung.

Anfragen und Anmeldungen:



Hofmark 1, 5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234
office@schlossgoldegg.at
www.goldeggmal.at